

CARSTEN LINDHOLM TRIO

PRESSE / BAND BIO

Das Carsten Lindholm Trio spielt selbstkomponierte Songs und Interpretationen von Popsongs. Ob „King of Pain“ von The Police oder Interpretationen von Songs von Coldplay, Alanis Morissette, Prince oder Sting – das Carsten Lindholm Trio findet stets einen eleganten Weg, diesen Welthits seinen Jazz-Stempel aufzudrücken.

Ein Stempel, der weniger aus Improvisation oder intellektuellem Spiel besteht, sondern vielmehr dafür sorgt, dass die Stücke musikalisch spannend in melodisches Jazz-Gebiet entführt werden.

Live darf man daher viel von Carsten Lindholm und seinem Trio erwarten.

„Wir wollen dem Publikum ganz besondere Live-Erlebnisse bieten. So wie ich sie als Gast bei Konzerten von Brad Mehldau, Jan Garbarek, Lars Danielsson und Wolfgang Haffner erlebt habe“ - sagt Carsten.

Das Trio ist bekannt für seine einzigartige Fähigkeit, nordischen Jazz mit indischer Rhythmik zu verbinden, basierend auf Carsten Lindholms Konnakol-Studien. Gespielt wird alles mit gefühlvollem Bass, dynamischem Schlagzeug, einem gefühlvollen, kraftvollen Klavier – und natürlich mit Fokus auf das Publikum.

Die Bandmitglieder variieren je nach Schwerpunkt, doch gemeinsam ist ihnen eine Ansammlung engagierter, dynamischer und professioneller Musiker

mit starkem Ausdruck und einem gemeinsamen Interesse an Jazzmusik. Dieses wird insbesondere von Carstens Vorbildern wie Esbjørn Svensson, Brad Mehldau, Jan Garbarek, Lars Danielsson, Wolfgang Haffner und Erik Truffaz getragen.

Das Trio trat 2018 im Bix Jazzclub in Stuttgart, im Théâtre de Caen (F), im Jazzhus Montmartre (DK) und bei ElbJazz im Rahmen der Veröffentlichung des Albums „Indispiration“ auf und tourte seitdem durch Skandinavien und Europa.

Das Carsten Lindholm Trio besteht derzeit aus Mathias Grove/Mathias Schack (p), Kasper Tagel (b) und Carsten Lindholm (d) – alle aus Dänemark.

Pianist Mathias Grove ist als Bandleader in verschiedenen Theatern und Bühnen Dänemarks aktiv. Er bildet ein Jazzduo mit der Sängerin Regitze Glenthøj (DK) und ist Mitglied des Trios Reflex, das jazzige Versionen von „Elverhoej“ produzierte. Er wirkt auf Lindholms Album „Indispiration“ (2018) mit.

Pianist Martin Schack arbeitet derzeit als professioneller freiberuflicher Musiker und hat eine umfangreiche Karriere. Er tourt mit seinen eigenen Bands und als Sideman durch Dänemark und das Ausland. Er ist außerdem Inhaber des Veranstaltungsortes „Termansens“, Gründer des Ribe-Jazzfestivals und des Jazzcamp Ribe und Dozent an der Süddänischen Musikakademie.

Kontrabassist Kasper Tagel spielt mit dem Odense Jazz Orchestra, dem Søren Bebe Trio, dem Nikolaj Bentzon

Trio und Niels Lan Doky und unterrichtet am Süddänischen Musikkonservatorium. Kasper und Carsten kennen sich aus ihrem gemeinsamen Freundeskreis auf Fünen.

Carsten Lindholm ist Schlagzeuger, Komponist und Bandleader. Musiker wie Erik Truffaz, John Beasley, Reggie Washington, Pete Judge, Jim Barr, Eivind Aarset, Gunnar Halle, Thomas Siffling, Klavs Hovman und Christof Dell haben auf seinen Alben mitgewirkt.

Seit der Veröffentlichung des Albums „Indispiration“ im Jahr 2018 hat Carsten mehrere Singles sowohl als Carsten Lindholm Trio als auch unter seinem eigenen Namen veröffentlicht. Als Teil des europäischen Jazztrios Hoff Somsen Lindholm erschien 2024 das Album „Northwest“ bei Challenge Records. Ein neues Album mit Carsten Lindholm erscheint 2025 und wird aus Musikern bestehen, die bereits mit seinem Trio gespielt haben, sowie aus Gastmusikern.

Das Carsten Lindholm Trio lädt das Publikum in eine Welt ein, in der es Zeit und Ort vergessen kann.